SIG Combibloc baut Packstoffwerk in Mexiko

NEUHAUSEN. Der Neuhauser Verpackungshersteller SIG Combibloc hat gestern den Bau eines neuen Packstoffwerks in Queretaro, Mexiko, bekannt gegeben. Mit dem Werk, das die Märkte in Nordamerika bedienen wird, baut SIG das globale Produktionsnetzwerk weiter aus. Dies soll das starke Wachstum des Unternehmens in Nordamerika fortsetzen, heisst es in einer Mitteilung. Durch die Vertriebs- und Servicepräsenz habe SIG in Mexiko, einem grossen und wachsenden Markt für Milchprodukte, gute Beziehungen zu grossen Molkereien aufgebaut. In den USA verfüge SIG über einen gut etablierten Kundenstamm.

SIG wird von 2021 bis 2023 rund 40 Millionen Euro in das neue Werk investieren, heisst es in der Mitteilung weiter. Die Investition umfasse moderne Produktionskapazitäten für das Bedrucken, Schneiden und Endfertigen von Kartonpackungen. Das Werk soll im ersten Quartal 2023 eröffnet werden und werde rund 200 neue Arbeitsplätze schaffen. Beim Bau dieser flexiblen Anlage werde ein besonderer Fokus auf Ergonomie und Nachhaltigkeit gelegt. Grundstück und Gebäude würden über einen langfristigen Leasingvertrag mit einem Kapitalwert von etwa 20 Millionen Euro finanziert. *(r.)*